

Gruß zum Sonntag der Pastoralen Einheit Wuppertal Südhöhen

11. Oktober 2026



12 Ich weiß Entbehrungen zu ertragen, ich kann im Überfluss leben. In jedes und alles bin ich eingeweiht: in Sattsein und Hungern, Überfluss und Entbehrung.

13 Alles vermag ich durch den, der mich stärkt. 14 Doch ihr habt recht daran getan, an meiner Bedrängnis Anteil zu nehmen.

19 Mein Gott aber wird euch durch Christus Jesus alles, was ihr nötig habt, aus dem Reichtum seiner Herrlichkeit schenken. 20 Unserem Gott und Vater aber sei die Ehre in alle Ewigkeit! Amen.

Philipper 4,12-14.19-20

Ich bin aufgewühlt und besorgt. Am Dienstag wurde ein Mitglied einer gesichert rechtsextremistischen Partei zum Landtagspräsidenten in Sachsen-Anhalt gewählt. Einer, der zu den politischen Kräften gehört, die „Zwietracht säen, Misstrauen und Ängste schüren, drastisch bisherige Rechte und Freiheiten einschränken wollen und zugleich in messianischer Selbstüberhebung paradiesische Zustände verheißen“ (Gerhard Feige, Bischof von Magdeburg am Wahltag).

Die, die die Demokratie zerstören wollen, haben eine ihrer zentralen Positionen durch Wahl erhalten.

Und damit ist noch ein Stück realistischer geworden, dass im Dezember einer zum Ministerpräsidenten gewählt wird, der nach eigenen Angaben 2017 aus der römisch-katholischen Kirche mit der Begründung ausgetreten ist, sie übe eine „sehr unrühmliche und auch politische Rolle“ aus.

Besorgt und aufgewühlt werde ich schon ein wenig neidisch, wenn ich in der neutestamentlichen Lesung des Sonntags aus dem Schlussteil des Briefes an die Gemeinde in Philippi von der stoisch anmutenden Gelassenheit des Paulus lese. Und frage mich, wie schafft der das?

Antwort 1: „Alles vermag ich durch den, der mich stärkt“ - also aus seiner lebendigen Gottesbeziehung heraus.

Antwort 2: „Ihr habt recht getan, an meiner Bedrängnis Anteil zu nehmen“ - also, weil er seine Glaubensgeschwister in der römischen Kolonie Philippi im Norden Griechenlands mit ihrer Empathie und konkreten Solidarität - in diesem Falle finanziellen Unterstützung - an seiner Seite weiß.

Eine weitere Antwort erschließt sich mir in der alttestamentlichen Lesung des Sonntags. In der Schule der Pharisäer zum Experten in der Kenntnis und Auslegung der heiligen Schriften geworden, kannte Paulus selbstverständlich diese Vision des Propheten Jesaja. Sie bringt bildstark und einladend das ins Wort, was ihn zeitlebens antrieb: die Zuversicht, dass Gott ein gutes Ende bewirken wird („für alle Völker“!). Und den Glaubenden die Kraft schenkt, dem mit ihren noch so unscheinbaren Möglichkeiten den Weg zu bereiten:

6 Der HERR der Heerscharen wird auf diesem Berg / für alle Völker ein Festmahl geben mit den feinsten Speisen, / ein Gelage mit erlesenen Weinen, mit den feinsten, fetten Speisen, / mit erlesenen, reinen Weinen. 7 Er verschlingt auf diesem Berg die Hülle, die alle Völker verhüllt, / und die Decke, die alle Nationen bedeckt.

8 Er hat den Tod für immer verschlungen / und GOTT, der Herr, wird die Tränen von jedem Gesicht abwischen und die Schande seines Volkes entfernt er von der ganzen Erde, / denn der HERR hat gesprochen.

Ankündigung der Erniedrigung Moabs

9 An jenem Tag wird man sagen: / Siehe, das ist unser Gott, auf ihn haben wir gehofft, / dass er uns rettet. Das ist der HERR, auf ihn haben wir gehofft. / Wir wollen jubeln und uns freuen über seine rettende Tat. 10 Denn die Hand des HERRN ruht auf diesem Berg.

Jesaja 25,6-10a

Norbert Grund

Die Katholische Kirche auf den Südhöhen lädt ein:

Herzliche Einladung zur kommenden Veranstaltung der **Vortragsreihe „Das Gespräch“** am **Dienstag, dem 13. Oktober um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Joseph** Ronsdorf, Remscheider Straße 8 mit dem **Thema „Verschickungskinder. Eine verdrängte Geschichte“**. Referentin ist Lena Gilhaus.

Millionen Kinder aus der BRD und der DDR verbrachten einen Teil ihrer Kindheit in Heimen an der Nord- und Ostsee, in den Bergen und auch im Ausland. Sie sollten dort zu Kräften kommen und gesund werden – viele erlebten diese Zeit aber als Grauen. Die damals Verantwortlichen mauern. An echter Aufklärung zeigen sie kaum Interesse. Als die Journalistin Lena Gilhaus durch Zufall davon hört, dass ihr Vater als Kind in Kur geschickt wurde, beginnt sie zu recherchieren. Sie veröffentlicht eine erste Recherche über Kinderkuren und löst damit eine Lawine aus: Menschen von überall melden sich und erzählen von eigenen

Erfahrungen. Gilhaus folgt den Spuren weiter und deckt ein verdrängtes Kapitel der Nachkriegsgeschichte auf. Sie zeigt in ihrem 2023 erschienen Buch und ihrem Film, was Millionen Kinder in den Kurheimen erlebt haben, welche historischen Wurzeln die Kurkonzepte haben, warum Staat und verantwortliche Institutionen beim Schutz von Kindern versagt haben – und auch heute noch viele Betroffene im Stich lassen.

Lena Gilhaus studierte Politikwissenschaften in Greifswald und Bonn und lebt und arbeitet als freie Journalistin in Köln. Für ihre Film- und Hörfunkreportagen, etwa im WDR und im Deutschlandradio, wurde sie vielfach ausgezeichnet. 2024 hat sie für ihre Dokumentation »Verschickungskinder – Gewalt und Missbrauch bei Kinderkuren« den Katholischen Medienpreis in der Kategorie Fernsehen gewonnen.

Der Teilnehmer*innenbeitrag für die Veranstaltung beträgt 3,00 €.

Auch in diesem Jahr wird der Männerkochclub wieder das **Josephs-Essen** veranstalten. Es wird ein mehrgängiges köstliches Menü zum Preis von 40 € serviert. Maximal 24 Personen können teilnehmen. Die Veranstaltung findet statt am **Samstag, dem 28. November um 17 Uhr im Gemeindezentrum St. Joseph, Remscheider Str. 8**. Karten können ab Donnerstag, dem 15. Oktober, im Pfarrhaus persönlich gegen Bezahlung erworben werden. Der Empfänger des gespendeten Gewinns wird bei der Veranstaltung bekanntgegeben.

Das Team der Lektorinnen und Lektoren von Hl. Ewalde sucht Verstärkung!!!

Ganz nach dem Motto, die Jüngerinnen dürfen auch einmal ran, suchen wir eine Lektorin / einen Lektor.

Was wir machen? Wir tragen Lesungen, Fürbitten und auch Worte auf dem Weg vor. Außerdem teilen wir die Kommunion mit aus. Die Beteiligung in den Messen, also sonntags, feiertags und jeweils den zweiten Samstag im Monat erfordert drei bis vier Einsätze pro Quartal. Wünsche werden berücksichtigt. Wir bieten ein richtig gutes Team und ein Dankeschön an!!!

Also: Wer hat Lust und Zeit, diese Aufgabe mit uns zu teilen? Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro oder Herrn Wilde (0176-81333967).

Am **Dienstag, dem 13. Oktober** sind die **Pfarrbüros von St. Joseph, St. Hedwig und Hl. Ewalde ganztägig** wegen einer Fortbildung **geschlossen**.

Beichtgelegenheit

Die Seelsorger unserer Gemeinden bieten Termine für eine Beichtgelegenheit oder für eine Krankenkommunion an. Dazu melden Sie sich gerne in unseren Pfarrbüros, wir leiten Ihr Anliegen zur Terminvereinbarung weiter.

Freitag, 9. Oktober	J	19.00	Kreis froher Christen
Sonntag, 11. Oktober	H	12.00	12-Uhr-Café nach dem Gottesdienst
	H	17.00	Tanzen für Alt und Jung, Standard und Modern
Dienstag, 13. Oktober	E	19.30	Gemeinderatssitzung (öffentlich), die Tagesordnung lag bis Redaktionschluss nicht vor
	J	19.30	„Das Gespräch“ , s. besonderen Hinweis
Donnerstag, 15. Oktober	J	19.00	Kirchenvorstandssitzung (nicht öffentlich), die Tagesordnung ist angehängt
Freitag, 16. Oktober	J	18.00	Männer-Kochclub
Samstag, 17. Oktober	J	11.30	Orgelmusik zur Marktzeit mit Wilfred Krause
Sonntag, 18. Oktober	C	10.30	Gemeindetreff nach dem Gottesdienst
	J	15.00	Café Sara: Prachtvoll, voller Geschichte(n) – Eine Reise durch Andalusien mit Annette Terwellen und Ulrich Granderath

Musik auf den Südhöhen

Hl. Ewalde	Dienstag, 19.15 Uhr	Chorprobe Cäcilia
St. Christophorus	Dienstag, 20.00 Uhr	Familienchorprobe
Hl. Ewalde	Mittwoch, 19.30 Uhr	Probe der „Exbrassionisten“
Hl. Ewalde	Donnerstag, 20.00 Uhr	Chorprobe „InTakt“
St. Hedwig	Freitag, 16.30 Uhr	Chorprobe Hedwigkids
St. Joseph	Freitag, 18.00 Uhr	Chorprobe „aCHORD“

Gottesdienste auf den Südhöhen

9. – 18. Oktober 2026



Freitag, 9. Okt.	9.00 Uhr Kirche St. Hedwig 18.00 Uhr Kirche Hl. Ewalde 18.00 Uhr Kirche St. Joseph	Hl. Messe Auszeit - Atem holen für den Frieden aCHORd
Samstag, 10. Okt.	15.30 Uhr Kirche Hl. Ewalde 17.30 Uhr Kirche Hl. Ewalde	Tauffeier und Trauung Hl. Messe
Sonntag, 11. Okt. <i>28. Sonntag im Jahres- kreis</i>	9.30 Uhr Kirche Hl. Ewalde 9.30 Uhr Kirche St. Christophorus 11.30 Uhr Unterkirche St. Joseph 11.30 Uhr Kirche St. Joseph 11.30 Uhr Kirche St. Hedwig	Hl. Messe Hl. Messe Kindergottesdienst: Wir sind füreinander da Hl. Messe Erntedankgottesdienst mit Einführung der Kommunionkinder , musi- kalisch mitgestaltet von den Hedwigkids; im Anschluss 12 Uhr Café
Dienstag, 13. Okt.	9.00 Uhr Unterkirche St. Joseph	Hl. Messe
Mittwoch, 14. Okt.	11.30 Uhr Kirche Hl. Ewalde 18.00 Uhr Kirche Hl. Ewalde	Hl. Messe zur Marktzeit Abendoase
Donnerstag, 15. Okt.	9.00 Uhr Kirche St. Christophorus 17.00 Uhr Kirche St. Hedwig 19.00 Uhr Unterkirche St. Joseph	Hl. Messe Lobpreis und Anbetung und Rosenkranzgebet Gebetszeit für alle!
Freitag, 16. Okt.	9.00 Uhr Kirche St. Hedwig 18.00 Uhr Kirche Hl. Ewalde 20.00 Uhr Kirche St. Christophorus	Hl. Messe Auszeit - Atem holen für den Frieden Taizé-Gebet , im Anschluss Beisammensein im Gemeinderaum
Samstag, 17. Okt.	17.30 Uhr Unterkirche St. Joseph	Sonntagvorabendmesse für die Südhöhen
Sonntag, 18. Okt. Hl. Lukas, Evangelist <i>29. Sonntag im Jahres- kreis</i>	9.30 Uhr Kirche Hl. Ewalde 9.30 Uhr Kirche St. Christophorus 11.30 Uhr Kirche St. Joseph 11.30 Uhr Kirche St. Hedwig	Hl. Messe Hl. Messe , anschl. Gemeindetreff Hl. Messe Hl. Messe

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE St. Joseph
Wuppertal-Ronsdorf (Südhöhen)



Veröffentlichung der Tagesordnung des Kirchenvorstands:

Sitzung am 15.10.2026 (nicht öffentlich)

- Begrüßung
- Feststellen der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Protokoll der letzten Sitzung
- Sicherheitstechnische Begehungen
- Aktenarchivierung
- Ausschüsse
- Wirtschaftsplanung 2027
- Mietvertrag Kindergarten
- Rechnungs-/Angebotsbearbeitungsablauf
- Intranet
- Sitzungstermine
- Verschiedenes

Herausgeber: Pastorale Einheit Wuppertal Südhöhen, Hauptstr. 96, 42349 Wuppertal verantwortlich: Pfr. Norbert Grund • Änderungen vorbehalten		
St. Christophorus	Schliemannweg 64, 42287 Wuppertal Tel.: 0202 89017736 pfarrbuero-st.christophorus@suedhoehen.de	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr
Hl. Ewalde	Hauptstr. 96, 42349 Wuppertal Tel.: 0202 474711 pfarrbuero-hl.ewalde@suedhoehen.de	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Montag - Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr Dienstag und Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr
St. Hedwig	Am Friedenshain 30, 42349 Wuppertal Tel.: 0202 420590 pfarrbuero-st.hedwig@suedhoehen.de	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr Mittwoch und Freitag 09.00 – 12.00 Uhr
St. Joseph	Lilienstr. 12a, 42369 Wuppertal Tel.: 0202 4660778 pfarrbuero-st.joseph@suedhoehen.de	Öffnungszeiten des Pfarrbüros Montag 16.00 – 18.00 Uhr Dienstag, Mittwoch, Freitag 09.00 – 12.00 Uhr Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr